

Zwischen-Spiel.

II

Ans. (Dieser Student
Ist in der Liebes-Schule ein grosser Gelehrter.)

Les. Laßt uns also schliessen:
Die Liebe ist eine Tugend,
Welche die Seele der ganzen Welt kann genes-
net werden.
Sie macht den Menschen fröhlich,
Sie tröstet ihn auf eine süsse Weise
In allen Wiederrärtigkeiten,
Und vermehret das Vergnügen.
Lieben sich doch die Pflanzen, die Thiere,
Ja selbst die unempfindlichsten Steine.
Und Sie sind ein Mensch, und lieben nicht?

Das Lamm liebt seine Schäfchen,
Die Tauben schnäbeln sich,
Die Nachtrigall sagt in ihrer Sprache,
Daß sie für Liebe brenne.

Ans. Freund, ihr habt mich durch eure Beweis-
Gründe
Gänzlich überzeuget.

Les. Nun erinnern Sie sich ihres Schwurs,
Und verlieben Sie sich.

Ans.